

Antrag auf Ausstellung einer Erlaubnis zum Führen von aerodynamisch gesteuerten UL für Inhaber einer Trike- / PPL-Lizenz sowie für Inhaber einer Lizenz nach JAR/FCL

Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.
Dilleniusstraße 13

71522 Backnang

Bitte beachten Sie:

Für die Bearbeitung Ihres Antrages müssen folgende Unterlagen beigefügt sein:

- beidseitige Kopien Ihrer Luftfahrerlizenzen
 - der Nachweis der pyrotechnischen Einweisung
- Die nachstehenden Bestätigungen müssen **vollständig ausgefüllt** sein!

Angaben des Antragstellers (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

Tel. _____ Fax _____ E-Mail _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____

Der Antragsteller ist im Besitz eines in Deutschland gültigen (bitte unbedingt beidseitige Kopien beifügen)

- PPL-A PPL-B PPL-N Lizenz nach JAR/FCL
 PPL-C* PPL-H* SPL-Trike* (*: Inhaber PPL-C / -H / Trike bitte weiter auf Seite 2!)

Einweisungsbestätigung der UL-Flugschule (NUR Inhaber eines PPL-A / -B / -N / JAR-FCL):

Dem Antragsteller wird bestätigt, dass er in alle technischen und betrieblichen Besonderheiten von aerodynamisch gesteuerten UL eingewiesen wurde und diese sicher zu führen in der Lage ist. Die Einweisung bezog sich auch auf außergewöhnliche Flugzustände und Landungen mit stillgelegtem Triebwerk.

Die Einweisung erfolgte auf folgenden UL Typen: _____

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbildungsleiters

Stempel der Luftfahrerschule

Inhaber eines PPL-C / -H bitte weiter auf Seite 2!

Bearbeitungsvermerk (von DULV-Geschäftsstelle auszufüllen!)

Mitglied Nr.:

Bearbeitungsdatum:

Erlaubnis Nr.:

Erlaubnis erteilt am:

Unterschrift:

Ausbildungsbestätigung der UL-Flugschule (NUR Inhaber eines PPL-C / -H / SPL-Trike):

Theoretische Einweisung

Der Antragsteller wurde bei einer theoretischen Einweisung in alle technischen und betrieblichen Besonderheiten von aerodynamisch gesteuerten UL sowie in das Verhalten in besonderen Fällen bei aerodynamisch gesteuerten UL eingewiesen.

Praktische Ausbildung

Dem Antragsteller wird bestätigt, dass er in allen technischen und betrieblichen Besonderheiten von aerodynamisch gesteuerten UL praktisch ausgebildet wurde und diese sicher zu führen in der Lage ist. Die praktische Ausbildung dauerte mindestens 30 h, davon werden dem Bewerber maximal 20 h auf Segelflugzeugen / Hubschraubern bzw. maximal 5 h auf Trike angerechnet.

Die praktische Ausbildung bezog sich auch auf außergewöhnliche Flugzustände und Landungen mit stillgelegtem Triebwerk. **Der Antragsteller hat die praktische Prüfung durch den Ausbildungsleiter bestanden.**

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbildungsleiters

Stempel der Luftfahrerschule